

Akademievorlesungsreihe 2025/2026
„Langzeitforschung in Hamburg –
Einblicke in aktuelle geisteswissenschaftliche Forschung“

Seele, Tabu, Sprache – Eine Spurensuche zwischen Etymologie und Feldforschung

Donnerstag, 11. Dezember 2025, 19:00 Uhr

**Vortragsraum der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg**

Was ist eine *Seele* – und wie viele hat ein Mensch? Schon in der altgriechischen Kultur wurden Vorstellungen über verschiedene Kräfte oder Teile der menschlichen *Psyche* und auch über Seelenwanderung entwickelt. In ähnlicher Weise kennen viele sibirische Kulturen komplexere Modelle: mehrere Seelen, die wandern, sich lösen, träumen oder krank werden können. Auch das *Tabu* – das Unaussprechliche, das Heilige, das Gefährliche – hat in beiden Kulturen vielfältige Formen. Sprache wird zum Spiegel unterschiedlicher Weltauffassungen.

Im Vorhaben Etymologika wird die erste vollständige kritische Edition eines wirkmächtigen griechischen Lexikons, des Etymologicum Gudianum, mit Übersetzung und Kommentierung erarbeitet. Es entstehen sowohl eine gedruckte Ausgabe als auch umfängliche Online-Ressourcen.

Das Projekt INEL (Indigenous Northern Eurasian Languages) erschließt mithilfe eines innovativen und interdisziplinären Ansatzes erstmalig die sprachlichen und kulturellen Ressourcen des genealogisch diversen nordeurasischen Sprachraums.

Vortragende:

Prof. Dr. Beáta Wagner-Nagy

Projektleiterin des Projekts INEL, Professorin für Finnougristik (Uralistik) an der Universität Hamburg und Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Hamburg

Prof. Dr. Christian Brockmann

Projektleiter des Projekts Etymologika, Professor für Klassische Philologie (Griechisch) an der Universität Hamburg und Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Hamburg

Moderation:

Dr. Amadou Korbinian Sow

Postdoc an der DFG Kolleg-Forschungsgruppe „Reflexive Globalisation and the Law – Colonial Legacies and their Implications in the 21st Century“ der Humboldt-Universität zu Berlin

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Für die Teilnahme ist eine **Anmeldung erforderlich** unter veranstaltungen@awhamburg.de

Sie erhalten von uns eine Bestätigung.

Über ggf. eintretende kurzfristige Änderungen informieren Sie sich bitte zeitnah zur Veranstaltung unter www.awhamburg.de